

Renate Doms schrieb „Hörmal-Buch“

Großenknetener Autorin stellte Fanasiegeschichten vor / Weitere Folgen

GROßENKNETEN (jbn) ■ Schon das bunte Cover des Hör- und Malbuchs aus dem „Knabe Verlag“ lässt erahnen, was die Kinder auf den kommenden Seiten erwartet. Es handelt sich um eine kurzweilige, abwechslungsreiche Geschichte aus dem Wuddelwald. Mit der ersten Buchauflage unter dem Titel „Der Zapfendieb“ hat die 41-jährige Autorin Renate Doms aus Großenkneten einen Meilenstein für ihre Geschichten gesetzt.

Denn passend zu den Jahreszeiten sollen weitere Erzählungen aus dem Wuddelwald folgen. „Die Vorbereitungen haben gut zwei Jahre gedauert“, erzählte die Autorin. Mit ihrem mobilen Büroservice verdient sie sich zwar ihre Brötchen, in der Freizeit erfindet sie aber gern

Fantasy-Geschichten wie diese. Die Illustration hat Dörthe Saathoff aus Falkenburg bei Ganderkesee übernommen, und die CD wird von Imme Tröger, Moderatorin bei einem großen Thüringer Radiosender, besprochen. Jetzt stellte die Autorin den Kindern das erste druckfrische Exemplar bei Jürgen Röhrke vor.

Renate Doms gestaltet die Geschichten sehr lebendig. Es handelt sich bei dieser Weihnachtsgeschichte um die Wuddelbucks, liebenswerte, kleine, kartoffelnasige Wesen, die dafür verantwortlich sind, dass die Menschen jedes Jahr das Weihnachtsgefühl bekommen. Ausgelöst wird es durch den Duft, der beim Verbrennen der magischen Pinienzapfen aus dem benachbarten Zau-

berwald entsteht. Doch in diesem Jahr droht das Weihnachtsfest der Menschen auszufallen, denn ein unbekannter Dieb hat die Zapfen entwendet...

Bei der Erzählung fesselt die Autorin die 30 jungen Zuhörer an ihr Werk. Das Kinderbuch wirkt sehr lebendig, und viele Dialoge zwischen den Fantasywesen und den Menschen sorgen für angenehmen Lesefluss.

Die von der Illustratorin Dörthe Saathoff so liebevoll gestalteten Figuren in den Geschichten vom Wuddelwald ließen beim Verlag die Idee entstehen, das Hörbuch mit einem Malbuch zu kombinieren – so wurde „Der Zapfendieb“ zu einem Hörmal-Buch. Parallel dazu erscheint die phantasievolle Weihnachtsgeschichte auch als Lesebuch. Zielgruppe sind Kinder ab dem Vorschulalter bis zu etwa zehn Jahren. Denn „wie bunt und aufregend unsere Kinder die Welt erleben, sollte nicht in erster Linie davon abhängen, ob wir einen Farbfernseher besitzen“, so Steffen Knabes Plädoyer für Buch und Hörbuch. „Der Zapfendieb“ ist in beiden Ausführungen in ausgewählten Buchhandlungen auch im Oldenburger Raum sowie beim Verlag zu bekommen.



Renate Doms stellte ihr neues Buch vor.

Foto: jbn